

Die Frau - eine Ehre des Mannes?

Masoretischer Text nach Buber-Rosenzweig

1.Mose, 1,27:

Gott schuf den Menschen in seinem Bild, im Bilde Gottes schuf er ihn; und schuf sie als Mann und Frau.

Text nach der Septuaginta

και εποιησεν ο θεος τον ανθρωπον κατ' εικονα θεου εποιησεν αυτον αρσεν και θηλυ εποιησεν αυτοις
kai epoiēsen o theos ton anthrōpon kat' eikona theou epoiēsen auton arsen kai thēlu epoiēsen autous

In keiner einzigen Handschrift des AT steht an der Stelle in 1.Mose 1, 27 das Wort: **Die Frau ist die "Ehre"** des Mannes.

1.Kor.11,7:

Luther 1912

Der Mann aber soll das Haupt nicht bedecken, sintemal er ist Gottes Bild und Ehre; das Weib aber ist **des Mannes Ehre**.

Interlinear

Der Mann einerseits aber nicht soll sich verhüllen das Haupt, Bild und Abglanz Gottes seiend; **die Frau andererseits Abglanz Mannes ist**.

Luther 1545

Der Mann aber soll das Haupt nicht bedecken, sintemal er ist Gottes Bild und Ehre; das Weib aber ist **des Mannes Ehre**.

In NT Handschriften und Übersetzungen steht diese Bemerkung aber:

Greek Texts

[Nestle GNT 1904](#)

άνηρ μὲν γὰρ οὐκ ὀφείλει κατακαλύπτεσθαι τὴν κεφαλὴν, εἰκὼν καὶ δόξα Θεοῦ ὑπάρχων· ἡ γυνὴ δὲ **δόξα ἀνδρός ἐστίν**.

[Westcott and Hort 1881](#)

άνηρ μὲν γὰρ οὐκ ὀφείλει κατακαλύπτεσθαι τὴν κεφαλὴν, εἰκὼν καὶ δόξα θεοῦ ὑπάρχων· ἡ γυνὴ δὲ **δόξα ἀνδρός ἐστίν**.

[Westcott and Hort / \[NA27 variants\]](#)

άνηρ μὲν γὰρ οὐκ ὀφείλει κατακαλύπτεσθαι τὴν κεφαλὴν, εἰκὼν καὶ δόξα θεοῦ ὑπάρχων· ἡ γυνὴ δὲ **δόξα ἀνδρός ἐστίν**.

[RP Byzantine Majority Text 2005](#)

Ἀνὴρ μὲν γὰρ οὐκ ὀφείλει κατακαλύπτεσθαι τὴν κεφαλὴν, εἰκὼν καὶ δόξα θεοῦ ὑπάρχων· γυνὴ δὲ **δόξα ἀνδρός ἐστίν**.

[Greek Orthodox Church 1904](#)

άνηρ μὲν γὰρ οὐκ ὀφείλει κατακαλύπτεσθαι τὴν κεφαλὴν, εἰκὼν καὶ δόξα Θεοῦ ὑπάρχων· ἡ γυνὴ δὲ **δόξα ἀνδρός ἐστίν**.

[Tischendorf 8th Edition](#)

άνηρ μὲν γὰρ οὐκ ὀφείλει κατακαλύπτεσθαι τὴν κεφαλὴν, εἰκὼν καὶ δόξα θεοῦ ὑπάρχων· ἡ γυνὴ δὲ **δόξα ἀνδρός ἐστίν**.

Scrivener's Textus Receptus 1894

ἀνὴρ μὲν γὰρ οὐκ ὀφείλει κατακαλύπτεσθαι τὴν κεφαλὴν, εἰκὼν καὶ δόξα Θεοῦ ὑπάρχων· γυνὴ δὲ **δόξα ἀνδρός ἐστίν**.

Stephanus Textus Receptus 1550

ἀνὴρ μὲν γὰρ οὐκ ὀφείλει κατακαλύπτεσθαι τὴν κεφαλὴν εἰκὼν καὶ δόξα θεοῦ ὑπάρχων· γυνὴ δὲ **δόξα ἀνδρός ἐστίν**

Wo kommt nun plötzlich das **δόξα ἀνδρός ἐστίν = die Ehre des Mannes** her?

Es taucht schon in den ersten Bibelausgaben ab 1499 auf, manche haben noch den Zusatz: "**Herrlichkeit**".

Dieser Zusatz: **Ehre und Herrlichkeit des Mannes** ist ein Zitat der Korinther, dass die Frau eine untergeordnete Stellung hat und dies mit dem Tragen der Kopfbedeckung zeigen müsse.

Merksatz:

Wenn eine Aussage nicht mit dem Gesamtzeugnis der Schrift übereinstimmt nach dem Satz: "Die Summe des Wortes ist Wahrheit", so muss sorgfältig nachgeforscht werden.

Wenn es also in 1.Mose 1, 27 heißt: **Beide, Mann und Frau** sind nach dem Bild Gottes geschaffen, dann kann die Aussage in 1.Kor.11,7; "die Frau ist die Ehre und der Abglanz des Mannes" (**nicht Gottes**), nicht von dem Apostel stammen, und weil es ein Antwortbrief ist, verwendet der Apostel hier ein Zitat der Korinther.

Man beachte die Übersetzung im Grundtext NT:

http://www.grundtexte.de/index.php?option=com_attachments&task=download&id=296

Und den Artikel:

Das Kopftuch - Zeichen der Verdammnis:

http://www.grundtexte.de/index.php?option=com_attachments&task=download&id=336